

## Angenockte Schuhstädter zu Gast in Zeil

Hinter den eigenen Erwartungen zurück, aktuell im Abstiegskampf und stark unter Zugzwang. So lässt sich die Situation des Baur SV Burgkunstadt derzeit kurz und knapp beschreiben. Am kommenden Samstag gastiert mit Baur SV Burgkunstadt der letztjährige Vizemeister der Kegelbayernliga. Doch nach dem Lauf in der abgelaufenen Saison will es in der diesjährigen bei den Oberfranken nicht so recht laufen. Bereits 4 Niederlagen in 6 Partien mussten die Schuhstädter um Kapitän Peter Zapf hinnehmen. Damit findet sich der BSV mit 4:8 Punkten nur auf dem achten Tabellenplatz und damit in bedrohlicher Nähe der Abstiegsränge wieder. Und genau diesen Rängen möchten die Macher in Burgkunstadt natürlich möglichst fernbleiben. Doch drei Niederlagen in Folge sprechen Bände über die aktuelle Situation im Lager der Truppe, die den Namen eines großen Versandhandels auf dem Trikot trägt. Lediglich Peter Zapf und allen voran Patrick Kalb (Platz 12 und 4 der Bayernligaschnittliste) liefern Woche für Woche konstant ihre Leistungen ab. Die restlichen Akteure sucht man in den Top 30 vergeblich. Schuld daran sind zu schwankende Leistungen und Verletzungspech, dass in dieser Saison in Burgkunstadt scheinbar schwer zuzuschlagen scheint. Besonders der Ausfall des Routiniers Peter Thyroff wiegt schwer und ist kaum adäquat zu ersetzen. Nichts desto trotz werden die Oberfranken nach Zeil reisen, um dort etwas Zählbares mit nach Hause nehmen zu können.



Im Gegensatz zu den Gästen aus Burgkunstadt, blickt man im Zeiler Lager derzeit sehr gerne auf die Tabelle der Liga. Denn mit 10:2 Punkten liegt die Mannschaft um Kapitän Olaf Pfaller noch immer auf Platz 1. Im Heimspiel gegen Burgkunstadt sollen nach Möglichkeit weitere 2 Punkte gesammelt werden, um den Platz an der Sonne behaupten zu können. Doch Zeils Routinier Jahn warnt vor der Partie: „Wir dürfen auf keinen Fall den Fehler machen und uns von der Tabellensituation des Baur SV blenden lassen. In ihnen steckt mehr als es der aktuelle Tabellenplatz aussagt. Gerade die abgelaufene



Saison, als sie Vizemeister wurden, hat gezeigt, wo sie wirklich mitspielen können. Ich denke mit Patrick Kalb und Peter Zapf bringen sie zwei der stärksten Spieler der gesamten Liga mit an den Main. Aber auch weiß ich um die Stärke, die in meiner Mannschaft steckt. Das haben wir in den letzten Wochen eindrucksvoll bewiesen. Wenn wir auch im Spiel gegen Burgkunstadt wieder das auf die Bahn legen können, was in uns steckt, dann haben wir gute Chancen die Partie für uns zu entscheiden. Doch abgerechnet wird, wie auch sonst, nicht vor, sondern am Ende des Spiels. Wie auch zuletzt zählen wir wieder auf unsere Fans und den gefürchteten Zeiler Hexenkessel.“

Spielbeginn am Samstag ist um 13:30 Uhr auf der Sportkegelanlage im Zeiler EssZimmer.